



Gemeindeamt Fontanella

Bezirk Bludenz - Vorarlberg
6733 Fontanella



Biosphärenpark
Großes Walsertal

NIEDERSCHRIFT Nr. 03/2015 über die Sitzung der Gemeindevertretung Fontanella

am: **29.03.2015**
im: **Gemeindesaal Fontanella**
Beginn: **10:30 Uhr**

Anwesend:

Werner Konzett	<input checked="" type="checkbox"/>			<u>Ersatz</u>	
Stefan Martin	<input checked="" type="checkbox"/>	René Heckmann	<input checked="" type="checkbox"/>	Michael Kohler	<input type="checkbox"/>
Sabine Felber	<input checked="" type="checkbox"/>	Martina Wesseling	<input checked="" type="checkbox"/>	Thomas Schäfer	<input type="checkbox"/>
Stefan Konzett	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank Sperger	<input checked="" type="checkbox"/>	Martin Konzett	<input type="checkbox"/>
Alexander Müller	<input checked="" type="checkbox"/>	Sebastian Bickel	<input checked="" type="checkbox"/>	David Domig	<input type="checkbox"/>

Entschuldigt nicht erschienen:
Unentschuldigt nicht erschienen:

TAGESORDNUNG

1. Gelöbnis der Gemeindevertreter
2. Bestellung eines Schriftführers
3. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
4. Wahl des Gemeindevorstandes
5. Wahl des Vizebürgermeisters
6. Genehmigung der Niederschrift 02/2015 vom 10.03.2015
7. Allfälliges

Abwicklung der Tagesordnung und Beschlüsse

Der Vorsitzende Bgm. Konzett Werner eröffnet um 10:30 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt alle. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß und die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben. Er begrüßt die neu gewählten Gemeindevorstande und alle Zuhörer.

1. GELÖBNIS DER GEMEINDEVERTRETER

Die anwesenden Gemeindevorteiler leisten vor dem Vorsitzenden und Gemeindevorleiter Werner Konzett das Gelöbnie gemäß § 37 Abs. 1 GG.
Anschließend leistet der Gemeindevorleiter Werner Konzett dieses Gelöbnie vor den übrigen Gemeindevorteilern.

2. BESTELLUNG EINES SCHRIFTFÜHRERS

Bürgermeister Werner Konzett schlägt vor, den Schriftführer per Handzeichen zu wählen und gibt den Wahlvorschlag für Sabine Felber ab.
Sabine Felber wurde einstimmig zur Schriftführerin gewählt.
Sie nimmt die Wahl dankend an.

3. FESTSETZUNG DER ZAHL DER MITGLIEDER DES GEMEINDEVORSTANDES

Bürgermeister Werner Konzett beantragt folgenden Beschluss:
„Die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes wird mit drei festgesetzt“
Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen angenommen(einstimmig).

4. WAHL DES GEMEINDEVORSTANDES

Bürgermeister Werner Konzett bestimmt Frank Domig und Verena Konzett als Wahlhelfer und Stimmzähler. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie der Vizebürgermeister werden mit Stimmzettel (schriftlich) gewählt.

1. Gemeindevorstand

Werner Konzett schlägt vor, dass der Bürgermeister im Gemeindevorstand stimmberechtigt ist und bittet um die Wahl.

Es werden keine Vorschläge eingebracht.

Abgegebene Stimmen:	9
Ungültige Stimmen:	1
Ergebnis:	8
Davon entfallen auf: Bürgermeister Werner Konzett	8 Stimmen

Bürgermeister Werner Konzett nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

2. Gemeindevorstand

Es werden keine Vorschläge eingebracht.

Abgegebene Stimmen: 9
Ungültige Stimmen: 1
Ergebnis: 8
Davon entfallen auf: Stefan Martin 8 Stimmen

Stefan Martin nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

3. Gemeindevorstand

Es werden keine Vorschläge eingebracht.

Abgegebene Stimmen: 9
Ungültige Stimmen: 1
Ergebnis: 8
Davon entfallen auf: Alexander Müller 3 Stimmen
René Heckmann 5 Stimmen

René Heckmann wird mit der notwendigen, unbedingten erforderlichen Mehrheit von 5 Stimmen gewählt.

René Heckmann nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

5. WAHL DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Es werden keine Wahlvorschläge eingebracht.

Abgegebene Stimmen: 9
Ungültige Stimmen: 1
Ergebnis: 8
Davon entfallen auf : Stefan Martin 8 Stimmen

Stefan Martin nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

6. GENEHMIGUNG DER NIEDERSCHRIFT NR. 02/2015 VOM 10.03.2015

Die Verhandlungsniederschrift Nr. 02/2015 vom 10.03.2015 über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung wurde allen Gemeindevertretern zugesandt. Die Niederschrift wurde zudem auch den ausgeschiedenen Gemeindevertretern der letzten Legislaturperiode (Rainer Konzett und Michael Kohler) zur Kenntnis gebracht mit der Bitte um Stellungnahme. Der Vorsitzende stellt fest, dass weder mündliche noch schriftliche Einwendungen gegen die oben angeführten Verhandlungsschrift erhoben wurde und dass daher diese gemäß § 47/5 GG als genehmigt gelten.

7. ALLFÄLLIGES

- Bürgermeister Werner Konzett gibt in seiner Antrittsrede einen kurzen Bericht zur Gemeindesituation an die Bewohner.

Nach den Gemeindewahlen 2015 gab es unvorhersehbare Änderungen. Michael Kohler und Thomas Schäfer haben überraschenderweise kurz nach den erfolgten Gemeindewahlen auf ihr Mandat verzichtet, obwohl sie ihre Zustimmungserklärung als Wahlwerber auf der Liste Fontanella

gegeben haben. Bei allem Verständnis sei dies für ihn persönlich sehr enttäuschend gewesen und nicht ganz nachvollziehbar.

Werner Konzett bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wähler für die Wiederwahl seiner Person zum Bürgermeister der Gemeinde Fontanella. Mit einem Stimmenergebnis von fast 88% sei das für ihn persönlich ein sehr erfreuliches Ergebnis, obwohl jede einzelne Nein-Stimme zum Nachdenken anregt.

Ein Dank geht an die Gemeindevertreter, den Gemeindevorstand und den Vizebürgermeister für die Arbeit in der letzten Legislaturperiode. Rainer Konzett hat sich als Gemeindevertreter nicht mehr zur Verfügung gestellt und gehört der neuen Gemeindevertretung nicht mehr an. Er war 15 Jahre, von 2000 bis 2015 in der Gemeindevertretung tätig, davon viereinhalb Jahre als Vizebürgermeister. Ihm wird für seinen Einsatz gedankt und ein kleines Anerkennungsgeschenk überreicht.

Der Bürgermeister gratuliert den neu gewählten Gemeindevertretern und macht sie darauf aufmerksam, dass sie den Willen der Bürger und eine entscheidende Verantwortung für die Gemeinde Fontanella zu tragen haben. Es ist nicht selbstverständlich, wenn die Freizeit geopfert und Privates zurückgestellt wird, um sich ehrenamtlich an der Entwicklung der Gemeinde zu beteiligen. Er wünscht sich demokratische Mehrheitsentscheidungen, die akzeptiert und in der Umsetzung nach außen hin von Allen mitgetragen werden.

In der Antrittsrede vor fünf Jahren gab der Bürgermeister bekannt, dass ein Weg gefunden werden müsse, die Gastronomie im Ort zu verbessern. Dieses Ziel konnte nicht umgesetzt werden.

Positiv für einen Tourismusort wie Fontanella, ist die Sanierung bzw. der Umbau des ehemaligen Gasthofes Stern in Wohnungen und die Realisierung des Projektes „Schäfer´s Hotel“.

Das Vereinshaus Fontanella steht mit dem Spatenstich nach Ostern kurz vor der Umsetzung. Ebenso ist der Bau der Alpen Lodges Faschina fixiert. Das Projekt wurde um ein Haus reduziert. Es entstehen 18 Wohnungen, die zu Ferienzwecken benützt werden können. In diesem Zuge kann durch Anschüttung des Aushubmaterials der schon längst nötige Gehsteig und die Ortsbeleuchtung errichtet werden.

Fontanella ist ein Ort in dem die Menschen gerne wohnen und junge Leute ihre Wohnhäuser errichten und Familien gründen. Wenn junge Leute hier ihre Existenz gründen, sind dies positive Signale für Fontanella und gleichzeitig ein Auftrag an die politischen Verantwortlichen. Es soll alles daran gesetzt werden die bestehende Infrastruktur, wie zB Schule, Kindergarten, Dorfladen, Bürgerservicestelle, Tourismusbüro, Bücherei und alle unsere Vereine zu halten.

Ein großes Thema, und hier wird wirklich schon konstruktiv daran gearbeitet, ist die Liftverbindung zwischen Faschina und Damüls. Es gilt, mit dieser Verbindung den Tourismus in Fontanella/Faschina beziehungsweise im Großen Walsertal zu stärken und abzusichern.

Die größte Herausforderung ist jedoch die finanzielle Lage der Gemeinde Fontanella zu verbessern. Es sind keine frei verfügbaren Mittel vorhanden und jedes Jahr steht ein Gebarungsabgang von ca. EUR 350.000,00 bis 450.000,00 zu buche. Fontanella ist auf finanzielle Zuweisung des Landes angewiesen. Die Gemeinde muss Wege und Möglichkeiten finden, trotz der ungünstigen Rahmenbedingungen, etwas zu bewegen.

Diese und viele andere Aufgaben, Ziele und Herausforderungen sind in den nächsten 5 Jahren gemeinsam zu verfolgen und zu meistern.

Bürgermeister Werner Konzett freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und dankt allen, die zur konstituierenden Sitzung gekommen sind.

Ende der öffentlichen Sitzung um 11:30 Uhr (Dauer 1 Stunden).

Der Bürgermeister:

.....
Werner Konzett

Die Schriftführerin:

.....
Sabine Felber

Fontanella, 27.03.2015